Zunehmende Kabeldiebstähle in Sachsen-Anhalt: Polizei warnt vor Gefahr

Die Kabeldiebstähle in Sachsen-Anhalt nehmen zu. 327 Fälle wurden 2023 registriert, besonders in Solarparks und Windkraftanlagen.

Kabeldiebstähle in Sachsen-Anhalt: Ein wachsendes Problem für die Infrastruktur

Die steigende Zahl von Kabeldiebstählen in Sachsen-Anhalt hat nicht nur finanzielle Auswirkungen, sondern auch weitreichende Folgen für die Infrastruktur und die Energiewende. Immer mehr Fälle von Kupferdiebstählen werden in der Region gemeldet, wobei sich die höheren Schadenssummen als alarmierend erweisen.

Ein besorgniserregender Anstieg von Vorfällen

In den letzten fünf Jahren hat sich die Anzahl der Kabeldiebstähle in Sachsen-Anhalt drastisch erhöht. Laut dem Landeskriminalamt wurden im Jahr 2023 insgesamt 327 Fälle dokumentiert, während es fünf Jahre zuvor fast 100 Fälle weniger waren. Diese Steigerung hat zu einem enormen wirtschaftlichen Schaden von nahezu 8,3 Millionen Euro in den letzten Jahren geführt. Solche Diebstähle belasten nicht nur die betreffenden Unternehmen, sondern können auch die öffentliche Sicherheit gefährden.

Schäden an der Energieinfrastruktur

Der Diebstahl von Kabeln, insbesondere aus Windkraftanlagen und Solarparks, stellt einen besonders gravierenden Risikofaktor dar. Diese Anlagen sind mit einer bedeutenden Menge an Kupferkabeln ausgestattet, die für die effektive Nutzung der erneuerbaren Energien unerlässlich sind. Das Landeskriminalamt weist darauf hin, dass Kupfer zunehmend auch in der Elektrofahrzeugtechnologie und Halbleiterverkabelung verwendet wird, was die Nachfrage und damit auch die Möglichkeiten für den Schwarzmarkt verstärkt.

Regionale Hotspots: Die Börde

Besonders betroffen von den Diebstählen ist der Bördekreis. Im ersten Halbjahr 2023 wurden hier zehn von insgesamt 24 Diebstählen in Solarparks registriert. Im Jahr 2020 zählte die Polizei noch 42 Vorfälle in Solarparks, während es im vergangenen Jahr bereits 60 Fälle waren. Allein im Jahr 2023 beläuft sich der durch Diebstähle in dieser Region entstandene Schaden auf beinahe eine Million Euro.

Zusammenarbeit der Behörden

Um dem wachsenden Problem zu begegnen, arbeiten die Bundes- und Landespolizei eng zusammen, um Täter zu fassen und die Betroffenen zu schützen. Ein Vorfall in Magdeburg zeigt, wie wichtig schnelle Reaktionen sind. Dort konnten die Polizei und ein aufmerksamer Zeuge kürzlich drei mutmaßliche Diebe festnehmen, die 850 Kilogramm Kabel stehlen wollten. Diese Festnahme verdeutlicht die Notwendigkeit von Wachsamkeit und Kooperation in der Gemeinschaft.

Schlussfolgerung: Ein dringendes Handlungsbedürfnis

Die steigenden Zahlen der Kabeldiebstähle sind nicht nur ein Zeichen für kriminelle Aktivitäten, sondern auch ein Weckruf für eine verschärfte Sicherheitsstrategie. Mit der wachsenden

Bedeutung erneuerbarer Energien und den dazugehörigen Infrastrukturen ist es entscheidend, Maßnahmen zu ergreifen, die nicht nur die Öffentlichkeit schützen, sondern auch die weitere Nutzung nachhaltiger Technologien ermöglichen. Es bleibt abzuwarten, wie die Behörden auf diese Herausforderung reagieren und ob es gelingt, ein weiteres Ansteigen der Diebstähle zu verhindern.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)